

MICHAEL PRÆTORIUS

Auß tieffer Noth schrey ich zu dir

à 4. 6. 8. & 12.

Duo Cantus & Duo Tenor.

POLYHYMNIA PANEGYRICA ET CADUCEATRIX (1619)

Nr. 15

Aus tiefer Not schrei ich zu dir

Choralkonzert zu 4 bis 12 Stimmen und Generalbass
als

CANZONA à 8

für zwei vierstimmige Instrumentalchöre mit Generalbass

Herausgegeben nach dem Originaldruck von 1619 von

Winfried Elsner

E 17.015—05-13

Vorwort

Das Choralkonzert *Aus tiefer Not schrei ich zu dir à 4, 8, 12, Duo Cantus & duo Tenor* kann auch à 8 ohne die Prinzipalstimmen rein instrumental als Canzona musiziert werden. Darauf weist Praetorius ausdrücklich hin. In den Aufführungshinweisen zu *Jubiliret frölich* (Polyhymnia III Nr. 23, siehe Ausgabe Elsner E 17.023) schreibt er: „Überdies aber ist noch mehr zu mercken/ daß die Chori Instrumentales in diesem/ sowohl auch im XV. XVI. und XXXI. vor sich alleine mit Zincken und Posaunen/ ohne Zutun der Knaben/ oder anderer Vokal-Stimmen/ musiciret werden können: do es sich dann nicht anders wird hören lassen/ als ein Canzon mit 8 Stimmen/ auf bloße Instrumenta gerichtet.“

Zu Besetzungsmöglichkeiten der Instrumentalchöre äußert sich Praetorius im *Syntagma musicum* Band III. Seite 180 schreibt er u. a., dass der 1. Instrumentalchor mit Zinken und Posaunen, oder mit Blockflöten und Fagotten besetzt sein kann, „doch gar still und sanfft intoniret und angestimbt“. Der 2. Instrumentalchor kann mit vier Gamben oder Violinen („Violen de Braccio“) unter Hinzunahme von Theorbe, Laute, Pandora, Zitter besetzt sein. Auch andere Bestzungen sind denkbar. Wichtig erscheint die Aufstellung der Chöre. Praetorius spricht oft von „einander gegenüber“, damit ist deutlich räumliche Trennung gemeint, um Raumklang zu erzeugen. Wünschenswert wäre dabei für jeden Chor eine eigenes Genralbass-Instrumentarium.

Zur Verdeutlichung der Struktur dieser Canzona ist in dieser Ausgabe überall dort, wo im Cantus oder im Tenor die Choralmelodie erklingt, der Text der Singstimme unterlegt. (Der kursive Text der Basstimme ist original.) Da es für die Singstimme sowohl eine einfache als auch eine verzierte Fassung gibt – Simplex und Diminutum –, wird vom Herausgeber den Instrumenten diese Möglichkeit der Variatio auch angeboten: Die Partitur enthält Teil 1 und Teil 2 doppelt, einmal Simplex und einmal Diminutum. Gleiches gilt für die Einzelstimmen.

Wolfenbüttel, im Januar 2013

Winfried Elsner

Die Noten wurden mit dem Notenprogramm Sibelius 5 erstellt.
Einzelstimmen oder Teilpartituren können nach Bedarf erstellt werden.

Kontaktadresse:
Winfried Elsner, Roseggerweg 6, 38304 Wolfenbüttel
Mail: wpe.elsner@t-online.de

Aus tiefer Not schrei ich zu dir: à 4. 6. 8 & 12

Überall dort, wo in Cantus oder Tenor die Chormelodie erklingt, ist der Text der Singstimme unterlegt.

Duo Cantus et duo Tenor
als
CANZONA à 8 in G

Michael Praetorius
III. POLYHYMNIA PANEGYRICA Nr. 15
GA Band 17 S. 110 ff

1. Teil [Simplex]

1. Chorus
Instrumentalis: CANTUS 5.
ALTUS 6.
TENOR 7.
BASSUS 8.

[1. Aus tiefer Not schrei ich zu dir, Herr Gott erhöre mein Ruf. Dein gnädig Ohr neig her zu mir, und meiner
1. Aus tie - fer Not schrei ich zu dir, Herr Gott er - hö - re mein Ru - fen. Dein gnä - dig Ohr neig Herr zu mir, und mei - ner

2. Chorus
Instrumentalis: CANTUS 9.
ALTUS 10.
TENOR 11.
BASSUS 12.

1. Aus tie - fer Not

Tenor 1 cum
1. Choro Instrumentalis

6 4 3 6 7 6 [6# 6 # 6

1. Aus tie - fer Not schrei ich zu dir, Herr, Gott er - hö - re mein Ru - fen, Dein gnä - dig Ohr neig Herr zu mir, und mei - ner

9

Bitt sie öff- ne, denn so du willst das se- hen an, was Sünd und Un - recht hat ge - tan, wer kann, Herr,
 Bitt sie öf- fen, denn so du willst das se- hen an, was Sünd und Un - recht ist ge - tan, wer kann, Herr,

9

[wer kann, Herr, vor dir blei - ben?]
 Wer kann, Herr, vor dir blei - ben?

9

6 [4][3] # # # 6 (6)(5) [5][6][5] [4] [3] T. 2 6 [4] [3] T. 1 (6)[4][3]
 Bitt sie öff- ne, denn so du willst das se- hen an, was Sünd und Un - recht ist ge - tan, wer kann, Herr, vor dir blei - ben? Wer

17

vor dir blei - ben?

vor dir blei - ben?

17

[2. Bei dir gilt nichts denn Gnad und Gunst, die Sün-de zu ver - ge - ben, es ist all un-ser Tun um

2. Bei dir gilt nichts denn Gnad, denn Gnad und Gunst, die Sün-de zu ver-ge - ben, es ist all un-ser Tun um

17

6 [4] [3] T. 2 6 4 3 6 7 6 [6]# 6

kann Herr vor dir blei - ben. 2. Bei dir gilt nichts denn Gnad und Gunst, die Sün-de zu ver-ge - ben, es ist all un-ser Tun um

26

[vor dir nie-mand, vor dir nie-mand sich rüh-men kann, vor dir nie-mand sich
 vor dir nie - mand vor dir nie - mand sich rüh - men kann, vor dir nie - mand sich

26

sonst, auch in dem be - sten Le - ben, vor dir nie-mand, vor dir nie-mand, sich rüh-men kann,
 sonst, auch in dem be - sten Le - ben, vor dir nie - mand vor dir nie - mand sich rüh - men kann,

26

sonst auch in dem be - sten Le - ben, vor dir nie - mand, vordie nie - mand, vor die nie - mand, vor die nie - mand sich rüh - men kann, rüh - men kann, für dir nie - mand sich

32

rüh - men kann, des muss dich fürch - ten, des muss dich fürch - ten ein je - der - mann, des muss dich fürch - ten

rüh - men kann, des muss dich fürch - ten, des muss dich fürch - ten ein je -

32

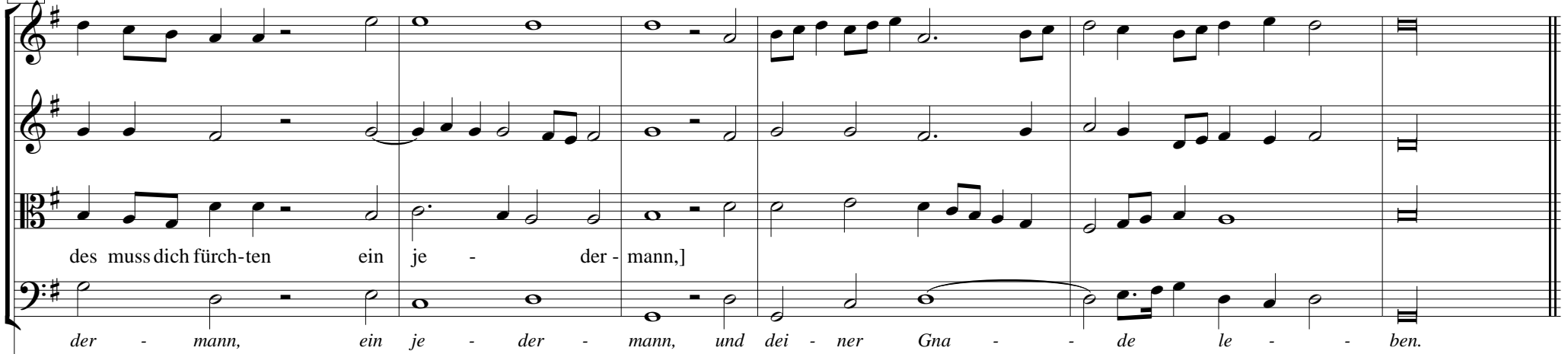
des muss dich fürch - ten, des muss dich fürch - ten ein je - der - mann, des muss dich fürch - ten, des muss dich

des muss dich fürch - ten ein je - der - mann, des muss dich fürch -

32 [6] #

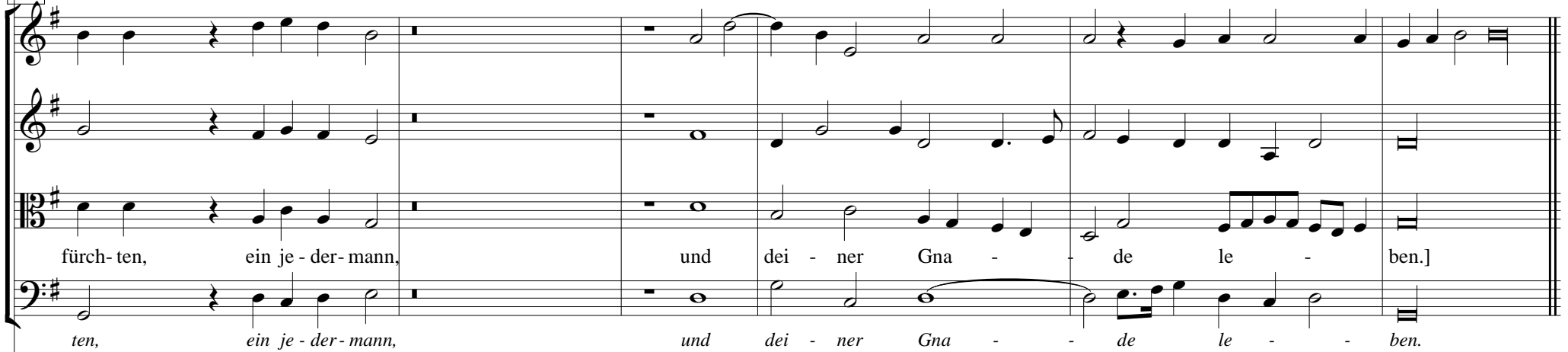
rüh - men kann, des muss dich fürch - ten ein je - der man, je - der - man, muss dich fürch -

35



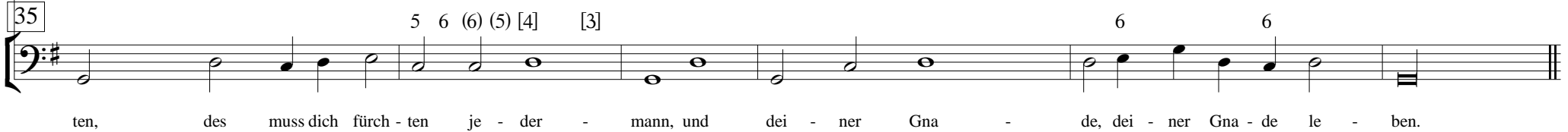
des muss dich fürch-ten ein je - der - mann,]
der - mann, ein je - der - mann, und dei - ner Gna - - de le - - ben.

35



fürch-ten, ein je - der - mann, und dei - ner Gna - - de le - - ben.]
ten, ein je - der - mann, und dei - ner Gna - - de le - - ben.

35



ten, des muss dich fürch - ten je - der - mann, und dei - ner Gna - - de, dei - ner Gna - de le - - ben.

8

und sei - ner Gü - te trau - - - en, die mir zu - sagt, die mir zu - sagt sein
wie groß auch sei der Scha - - - de. Er ist al - lein, er ist al - lein der

8

und sei - ner Gü - te trau - - - en, die mir zu - sagt,
wie sei - ner Gü - te trau - - - en, die mir zu - sagt
groß auch sei der Scha - - - de, er ist al - lein

8

C. 1; C. 2 5 6 [6] [5] [5] C. 1 C. 2 C. 1
 3 4 [4] [4] [3]

und sei - ner, sei - ner Gü - te trau - en, die mir zu - sagt sein wer - tes Wort, die mir zu - sagt sein

14

wer - tes Wort, sein wer - tes Wort, das ist mein Trost, das ist mein

wer - tes Wort, sein wer - tes Wort, das ist mein Trost
gu - te Hirt, der gu - te Hirt, der Is - ra - el

14

sein wer - tes Wort, sein wer - tes Wort, das ist mein Trost, das ist mein Trost,

sein wer - tes Wort, sein wer - tes Wort, das ist mein Trost
der gu - te Hirt, der gu - te Hirt, der Is - ra - el

14

C. 1; C. 2

wer - tes Wort, die mir zu - sagt sein wer - tes Wort, sein wer - tes Wort, das ist mein Trost_

18

Trost, das ist mein Trost, das ist mein Trost, des will ich all-zeit har-ren,

und treu-er-
er-lö-sen Hort,
wird, des will ich all-zeit har-ren,
aus sei-nen Sün-den al-len,

18

das ist mein Trost, das ist mein Trost und treu-er Hort, des will ich all-zeit har-

und treu-er-lö-er Hort,
er-lö-er wird, des will ich all-zeit har-
aus sei-nen Sün-den al-

18

und treu-er Hort, des will ich all-zeit har-ren, des will ich,

21

des will ich all-zeit har - ren, des will ich all-zeit har - ren, des will ich all - zeit har - ren.]

des will ich all-zeit har - ren,
aus sei-nen Sün-den al - len, des aus will ich sei - nen all - zeit har - ren.
Sün - den al - len.

21

ren, des will ich all-zeit har - ren, des will ich all-zeit har - ren,]

ren,
len, des will ich all-zeit har - ren,
aus sei-nen Sün-den al - len, des aus will ich sei - nen all - zeit har - ren.
Sün - den al - len.

21

des will ich all - zeit harrn, des will ich all - zeit, des will ich all - zeit har - ren.

[6] [5]
[4] [3]

3. Teil [siehe Seite 25]

1 [usw.]

[usw.]

[usw.]

[usw.]

[4. Und ob es währt bis in die Nacht, [usw.]

4. Und ob sei es dem währt
6. Ehr Vater

1 [usw.]

[usw.]

[usw.]

[usw.]

[4. Und ob es währt bis [usw.]

4. Und ob sei es dem
6. Ehr

1 [usw.]

[usw.]

4. Und ob sei es dem währt Va - bis ter
6. Ehr

Aus tiefer Not schrei ich zu dir: à 4. 6. 8 & 12

Überall dort, wo in Cantus oder Tenor die Chormelodie erklingt, ist der Text der Singstimme unterlegt.

1. Teil [Diminutum]

Duo Cantus et duo Tenor

Michael Praetorius
III. POLYHYMNIA PANEGYRICA Nr. 15
GA Band 17 S. 110 ff

1. Chorus
Instrumentalis: CANTUS 5.
ALTUS 6.
TENOR 7.
BASSUS 8.

[1. Aus tie - fer Not schrei ich zu dir, Herr Gott er - hö - re mein Ru - fen. Dein
1. Aus tie - fer Not schrei ich zu dir, Herr Gott er - hö - re mein Ru - - fen. Dein

2. Chorus
Instrumentalis: CANTUS 9.
ALTUS 10.
TENOR 11.
BASSUS 12.

1. Aus tie - fer Not

Tenor 1 cum
1. Choro Instrumentalis

6 4 3 6 7 6 [6]#

1. Aus tie - fer Not schrei ich zu dir, Herr, Gott er - hö - re mein Ru - - fen, Dein

7

gnä-dig Ohr neig her zu mir, und mei-ner Bitt sie öff - ne, denn so du willst das se-hen an, was Sünd und Un - recht hat

gnä-dig Ohr neig Herr zu mir, und mei-ner Bitt sie öff - fen, denn so du willst das se Sünd und Un - recht ist

7

7

gnä - dig Ohr neig Herr zu mir, und mei - ner Bitt sie öff - ne, denn so du willst das se - hen an, was Sünd und Un - recht ist

6 # 6 6 [4] [3] # # # 6 (6)(5) [5][6] [5]

13

ge - tan, wer kann, Herr, vor dir blei - ben?

13

[wer kann, Herr, für dir blei - ben,]
 Wer kann, Herr, vor dir blei - ben?

13

ge - tan, wer kann, Herr, vor dir blei - ben? Wer kann Herr vor dir blei - ben.

T. 2

T. 1

[4] [3]

6 [4] [3]

(6) [4] [3]

6 [4] [3]

19

Empty musical staves for vocal and piano parts, measures 19-24.

19

2. Bei dir gilt nichts denn Gnad und Gunst, die Sün-de zu ver-ge - ben, es ist all un - ser Tun um -

2. Bei dir gilt nichts denn Gnad, denn Gnad und Gunst, die Sün-de zu ver-ge - ben, es ist all un - ser Tun um -

19

T. 2

6 4 3

6 7 6

[6]#

6

2. Bei dir ___ gilt nichts denn Gnad und Gunst, die Sün-de zu ___ ver-ge - ben, es ist all un - ser Tun um -

26

[vor dir nie-mand, vor dir nie-mand sich rüh-men kann, vor dir nie-mand sich
 vor dir nie-mand vor dir nie-mand sich rüh-men kann, vor dir nie-mand sich

26

sonst, auch in dem be - sten Le - ben, vor dir nie - mand, vor dir nie-mand, sich rüh-men kann,
 sonst, auch in dem be - sten Le - ben, vor dir nie - mand vor dir nie - mand sich rüh-men kann,

26

T. 1; T. 2

sonst auch in dem be - sten Le - ben, vor dir nie - mand, vor die nie - mand, vor die nie - mand, vor die nie - mand sich rüh - men kann, rüh - men kann, für dir nie - mand sich

32

rüh - men kann, des muss dich fürch - ten, des muss dich fürch - ten ein je - der - mann, des muss dich fürch - ten

rüh - men kann, des muss dich fürch - ten, des muss dich fürch - ten ein je -

32

des muss dich fürch - ten, des muss dich fürch - ten ein je - der - mann, des muss dich fürch - ten, des muss dich

des muss dich fürch - ten ein je - der - mann, des muss dich fürch -

32

[6]

#

rüh - men kann, des muss dich fürch - ten ein je - der man, je - der - man, muss dich fürch -

35

des muss dich fürch-ten ein je - der - mann,]
 der - mann, ein je - der - mann, und dei - ner Gna - - de le - - ben.

35

fürch-ten, ein je - der-mann, und dei - ner Gna - - de le - - ben.]
 ten, ein je - der-mann, und dei - ner Gna - - de le - - ben.

35

5 6 (6) (5) [4] [3] 6 6
 ten, des muss dich fürch - ten je - der - mann, und dei - ner Gna - - de, dei - ner Gna - de le - - ben.

1 2. Teil [Diminutum]

3. Da - rum auf Gott will hof-fen ich, auf mein Ver - dienst nicht bau - - - - -
 5. Ob bei uns ist der Sün-den viel, bei Gott ist viel, bei Gott ist viel nicht bau - - - - -

1

3. Da - rum auff Gott
 5. Ob bei uns ist

1 Cantus 1

3. Da - rum auf Gott will hof-fen ich, auf mein Ver - dienst, auf mein Ver - dienst nicht bau - - - - -
 5. Ob bei uns ist der Sün-den viel

6

en,
en,
den,

und sei - ner Gü - te trau - - - - -
wie groß auch sei der Scha - - - - -

6

Auf ihn mein Herz soll las - sen sich, und sei - ner Gü - te trau - - - - -
sein Hand zu hel - fen hat kein Ziel, wie groß auch sei der Scha - - - - -

6

Cantus 2 $\frac{2}{6}$ # 6 C. 1; C. 2 5 6 [6] [5] [5]
3 4 [4] [4] [3]

en, auf ihn mein Herz soll las - sen sich, und sei - ner, sei - ner Gü - - - - - te trau - - - - -

11

die mir zu - sagt, die mir zu - sagt sein wer-tes Wort, sein wer - tes Wort,
 en, die mir zu - sagt, die mir zu - sagt sein wer-tes Wort, sein wer - tes Wort,
 de. Er ist al - lein, er ist al - lein der gu - te Hirt, der gu - te Hirt,

11

en, die mir zu - sagt, sein wer-tes Wort, sein wer -
 en, die mir zu - sagt, sein wer-tes Wort, sein wer -
 de, die mir zu - sagt er ist al - lein sein wer-tes Wort, der gu - te Hirt, sein wer -
 der gu -

11

en, die mir zu - sagt sein wer - tes Wort, die mir zu - sagt sein wer - tes Wort, die mir zu - sagt sein wer - tes Wort, sein wer -
 C. 1 C. 2 C. 1 C. 1; C. 2 6 [5][5] [4][3]# 6

16

das ist mein Trost, das ist mein Trost, das ist mein Trost, das ist mein Trost,

das der ist mein Trost und treu - er Hort, der Is - ra - el er - lö - sen wird,

16

tes Wort, das ist mein Trost, das ist mein Trost, das ist mein Trost, das ist mein Trost und treu - er Hort,

te Hirt, der ist Is - ra - el und treu - er Hirt, der Is - ra - el er - lö - sen wird,

16

[5] # #

[4] # #

tes Wort, das ist mein Trost und treu - er Hirt,

20

des will ich all-zeit har ren, des will ich all-zeit har ren, des will ich all zeit har ren, des will ich all zeit har-ren.]

des will ich all-zeit har-ren, aus sei nen Sün den al - len, des will ich all-zeit har-ren, aus sei nen Sün den al - len, des will ich all-zeit har-ren, aus sei - nen Sün - den al - len.

20

des will ich all-zeit har-ren, des will ich all-zeit har-ren, des will ich all-zeit har-ren, des will ich all-zeit har-ren.]

des will ich all-zeit har-ren, aus sei nen Sün den al - len, des will ich all-zeit har-ren, aus sei nen Sün den al - len, des will ich all-zeit har-ren, aus sei nen Sün den al - len.

20

des will ich all-zeit har-ren, des will ich, des will ich all-zeit harrn, des will ich all-zeit, des will ich all-zeit har-ren.

[6] [5]
[4] [3]

3. Teil

1

[4. Und ob es währt bis in die Nacht, und ob es währt bis in die Nacht, und wie der an den Mor gen, und wie der an den Mor gen,]

4. Und ob es währt bis in die Nacht und wie - der an den Mor - gen, und wie - der an den Mor - gen,
 6. Ehr sei dem Vater und auch dem Sohn, und Gott dem heil gen Gei - ste, und auch dem heil gen Gei - ste,

1

[4. Und ob es währt bis in die Nacht, und wie der an den Mor gen,]

4. Und ob es währt bis in die Nacht, und wie - der an den Mor - gen,
 6. Ehr sei dem Vater und Gott dem heil gen Gei - ste,

1

T. 1
T. 2

4. Und ob es währt bis in der Nacht, und wie - der an, und wie - der an den Mor - gen, wie - der an den Mor - gen,
 6. Ehr sei dem Va - ter

5

[doch soll mein Herz an Got-tes Macht, ver-zwei-feln nicht noch sor-gen,
 doch als soll im mein Herz An-fang, ver-zwei-feln nicht noch sor-gen,
 der uns sein Gna-de lei-ste,

5

[doch soll mein Herz an Got-tes Macht, doch soll mein Herz an Got-tes Macht, ver-zwei-feln nicht noch sor-gen, ver-zwei-feln
 doch als es im An-fang Got-tes Macht war und nun, der uns sein Gna-de lei-ste, ver-zwei-feln
 der uns sein

C. 1; C. 2
 T. 1; T. 2

5

doch soll mein Herz an Got-tes Macht ver-zwei-feln nicht, ver-zwei-feln nicht noch sor-gen, zwei-feln

8

der aus dem Geist er - zeu - get ward,
 das ja die Sünd der Seel nicht schad,

8

nicht noch sor - gen, so tu Is - ra - el rech - ter Art,]
 und sei - nes Gots er - wer das be - gehrt, sprech

nicht noch sor - gen. Gna - de lei - ste, So tu I - sra - el rech - ter Art, dass wir wan - deln in sei - nem Pfad,

8

nicht noch sor - gen. So tu Is - ra - el rech - ter Art, der aus dem Geist er - zeu - get ward, und sei - nes

C. 2 # C. 1 Tutti

6 5 [5] [5] 6 5 [5] [5]

4 3 # 6 5 [4] 3# # 6 4 3 # [4] [3] 6

27

re, men, er - sprach A - - - re, men, er - sprach A - - - re, men, und wer

27

re, men, er - sprach A - - - re, men, er - sprach A - - - re, men,

27

re, er - sprach A - - - re, er - sprach A - - - re, er -

C. 1; T. 1

32

5. versum vide im 2. Theil.

5. versum vide im 2. Theil.

5. versum vide im 2. Theil.

5. versum vide im 2. Theil.

sei - nes Gotts er - har - re, er - har - re.
das be - gehrt, sprech A - men, sprech A - men.

32

5. versum vide im 2. Theil.

5. versum vide im 2. Theil.

5. versum vide im 2. Theil.

5. versum vide im 2. Theil.

er - har - re.
sprech A - men.

Tutti

32

[6]

5. versum vide im 2. Theil.

har - re, er - har - re.

35 Tempora

Anmerkungen zur Edition

(Kurzfassung)

Prinzip der Edition Elsner (E) ist, so nahe wie möglich am Originaldruck zu bleiben.

Unverändert werden daher übernommen:

- Alle Notenwerte (außer Ligaturen und Schwärzungen)
- Die Taktzeichen **C**, **3** und **3/2** (**C** bedeutet bei Praetorius ‚Halbe schlagen‘)
- Taktstriche (Tactus-Striche) aus der Generalbassstimme (es entstehen Taktabschnitte ungleicher Länge)
- Pausen in wahrer Länge (keine Ganztaktpausen)
- Alle Texte und Anmerkungen

Geändert werden:

- Rechtschreibung aller Texte
- Schlüssel

Zusätze des Herausgeber sind in eckigen Klammern [...].

Quellen: Originaldruck 1619 der Stadtbücherei Braunschweig (Sign. M 643)
Originaldruck (Digitalisat) der Königlichen Bibliothek Kopenhagen
(http://www.kb.dk/da/nb/samling/ma/digmus/pre1700_indices/praetorius_polyhym.html)
Gesamtausgabe der musikalischen Werke von Michael Praetorius Band 17, Wolfenbüttel 1930/33.

Ausführliche *Anmerkungen zur Edition Elsner (E) der Konzerte aus Polyhymnia III* sind auf der Webseite bei „Noten und Aufführungsmaterial/ Choralkonzerte à 2 bis 21 (Polyhymnia)“ zu finden.

Dankenswerterweise steht Prof. Walter Werbeck, Universität Greifswald, dem Herausgeber als erfahrener Ratgeber zur Seite.

Jedes Choralkonzert wird als Gesamtpartitur herausgegeben.

Nach Bedarf werden Einzelstimmen und Teilpartituren erstellt, auch in originalen Schlüsseln. Bitte beim Herausgeber anfragen.

Winfried Elsner
MICHAEL PRAETORIUS COLLEGIUM E. V. WOLFENBÜTTEL
Michael-Praetorius-Gesellschaft e. V. Creuzburg
WEB: <http://www.michael-praetorius.de>

Kontakt:
Roseggerweg 6
D-38304 Wolfenbüttel
Mail: wpe.elsner@t-online.de

Wolfenbüttel, im November 2011